

GOCKHUSER

MITTEILUNGSBLATT DES QUARTIERVEREINS
GOCKHAUSEN/GEEREN/TOBELHOF



EDITORIAL

Liebe Gockhuserinnen,
Liebe Gockhuser,

Die Tage werden kürzer und schon bald geht das Jahr zu Ende. Wir sind mit dem Räbelichtliumzug in den November gestartet. Lesen Sie dazu den Bericht von Sabrina Pyka in diesem Heft.

Als nächstes stehen uns unsere Adventszeit Aktivitäten bevor. Wie jedes Jahr gibt es in Gockhausen unseren begehbaren Adventskalender. Leider sind bis Redaktionsschluss noch nicht alle Fenster vergeben gewesen. Schön wäre, wenn sich noch ein paar engagierte GockhuserInnen finden, die mit etwas Kreativität unseren Adventskalender vervollständigen würden. Anmelden kann man sich auf www.gockhuser.ch.

Des weiteren hat sich der Quartierverein unter anderem bezüglich Bushaltestelle eingesetzt und bezüglich Altstoffsammelstelle zusammen mit der Stadt Dübendorf eine, wie wir finden sehr gute Alternative, erarbeiten können. Mehr dazu finden Sie ebenfalls in diesem Heft.

Zum Schluss noch etwas in eigener Sache. Da ich Ende Januar meinen geplanten Geburtstermin habe, könnte es sein, dass Sie den Februar Gockhuser möglicherweise etwas später erhalten werden. Glücklicherweise haben wir für den Unterhalt unserer QV Homepage Herr Toralf Schnell gewinnen können, der mich vor allem bei der Herausgabe des nächsten Gockhusers unterstützen und künftig ev. die Redaktion übernehmen wird.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und natürlich alles Gute für das kommende Jahr 2015.

Liebe Grüsse, Ihre
Annina Lutz

SAMICHLAUS 2014 - RÜCKGABE DER CHLAUSSÄCKLI



Wie jedes Jahr besucht der Samichlaus die jüngsten Gockhuser beim Samichlauchhüsli im Gockhuser Wald. Auch dieses Jahr erhält jedes Kind das traditionelle Samichlaussäckli.

Wir haben dieses Jahr neue, sehr schöne Samichlaussäckli aus Jutte besorgt. Da wir nicht jedes Jahr neue Säckli kaufen können und wollen (auch der Umwelt zu liebe), **möchte ich alle bitten, uns die Säckli wieder zu retournieren**, sobald diese leer sind. Sie können uns die Säckli schicken oder in die nachfolgen-

den Milchkästen werfen:

Annina Lutz, Meisenrain 26d

oder

Jennifer Schmid, Obere Geerenstr. 66a

Es würde mich sehr freuen, wenn zahlreiche Säckli wieder zurück kämen. Depot für die Säckli zu verlangen, wäre für uns ein mehr Aufwand von dem wir momentan noch absehen möchten.

Vielen herzlichen Dank für ihre Mithilfe!

Liebe Grüsse

Jennifer Schmid



LÄSSER reinigt besser!
Textilreinigung

Hemden
express

LÄSSER Teppich- und Polsterreinigung AG



CH-8600 Dübendorf • Sonnentalsstrasse 5 • Telefon 044 824 49 49 • Fax 044 824 49 59

info@teppich-reinigungen.ch • www.teppich-reinigungen.ch

ADVENTSTERLI

Wer

Wo

01. Dez	Vorstand QV	Dorfplatz Gockhausen	offenes Fenster
02. Dez			
03. Dez			
04. Dez	Familie Zimmermann/Tanner	Obere Geerenstrasse 71	offenes Fenster 18.30-21.00 Uhr
05. Dez	Schulhaus Gockhausen	Tüfweg 20, Gockhausen	offenes Fenster 18.00 Uhr
06. Dez			
07. Dez	Familie Ramstein	Meisenrain, 16, Gockhausen	offenes Fenster 17.00 - 19.00 Uhr
08. Dez	Atelier für IK Kinesiologie	Meisenrain 10, Gockhausen	offenes Fenster 17.30-20.00 Uhr
09. Dez	Familie Fritschi /Saner	Fuchsweg 6, Gockhausen	offenes Fenster 18.00 - 22.00 Uhr
10. Dez			
11. Dez			
12. Dez	Seth und Muriel Quistad zusammen mit Gockhuser Studenten der Musikschule Dübendorf	Meisenrain 10/12, Gockhausen	offenes Fenster
13. Dez	Familie Von der Lage - Cabai	Spirackerstrasse 5	offenes Fenster ab 17.30 Uhr
14. Dez	Gockhausen Carol Singers singen Weihnachtslieder (Christmas Carols) und sammeln Geld für ein Kinderhilfswerk	Dorfplatz Gockhausen	offenes Fenster 17.00 Uhr
15. Dez			
16. Dez			
17. Dez	Familie Ilg	Alte Gockhauserstrasse 8	offenes Fenster 18.00-21.00
18. Dez			
19. Dez			
20. Dez	Peter und Erika Attinger	Meisenrain 10, Gockhausen	offenes Fenster ab 19.00 Uhr
21. Dez			
22. Dez			
23. Dez			
24. Dez			

AKTUELLES ZUR BUSHALTESTELLE GOCKHAUSEN

Aufgrund diverser Reklamationen von Anwohnern in Gockhausen wurde entschieden, dass die Situation bei der Bushaltestelle in Gockhausen nochmals genauer betrachtet und vor Ort besprochen werden muss. Entsprechend fand am **Montag, 3. November 2014, 16.30 Uhr beim Parkplatz Restaurant Frohsinn** eine Begehung vor Ort statt.

Erstmals seit der Verlegung der Bushaltestelle im März 2013 waren Personen aus Gockhausen zu einer Besprechung eingeladen worden. Der Quartierverein wurde vertreten durch Sebastian Pyka, QV Präsident und Bruno Klingler, Vizepräsident. Drei Anwohner von Gockhausen, die sich schriftlich mit Beschwerden oder Kritik und Vorschlägen an den Stadtpräsidenten, an das Tiefbauamt und an die Sicherheitsabteilung der Stadt Dübendorf gewendet hatten. Des Weiteren waren Anwesend André Ingold, Sicherheitsvorstand der Stadt Dübendorf, sowie zwei weitere Mitarbeiter der Abteilung für Sicherheit und Herr Jürgen

Besmer Tiefbauvorstand der Stadt Dübendorf. Ebenfalls anwesend waren drei Vertreter des Kanton Zürichs, sowie ein Vertreter der Kantonspolizei Zürich und ein Vertreter des Büro Eichenberger AG, Bauingenieure und Planer.

Zu Beginn begründete Urs Günter vom Kanton Zürich die Situation nochmals (zwei Unfälle innerhalb kurzer Zeit) und stellte das Projekt nochmals vor, mit dem Hinweis, dass noch weitere Lösungen gefunden werden müssen. Markus Zimmermann, Vertreter der Kantonspolizei Zürich erklärte, dass die Situation bei der ehemaligen Busbucht nichtmehr den heutigen Bestimmungen entspricht und, nach dem Unfälle mit verletzten Personen und Auffahrunfälle vorgefallen waren, musste gehandelt werden. Ebenso verwies er darauf, dass seit der Inbetriebnahme des Provisoriums kein Unfall mehr registriert wurde. Aus Gockhauser Sicht hinkt dieser Vergleich, da die alte Busbucht seit Inbetriebnahme des Busbetriebes in den 1960er Jahren nicht mit



8044 Zürich

Apotheke: Telefon 044 256 88 44, Fax 044 256 88 40

Drogerie: Telefon 044 256 88 55, Fax 044 256 88 50

Täglich Gratis-Hauslieferdienst

burkhardt
heizung+sanitär ag

beratung, planung, ausführung

ihr spezialist für haustechnik

seit 1971

burkhardt heizung + sanitär ag oberdorfstrasse 54 8600 dübendorf
tel. 044 801 66 88 info@burkhardt.ch www.burkhardt.ch

den zwei Jahren seit der Versetzung der Bushaltestelle verglichen werden kann. Ausserdem wurde von Mitgliedern des Vorstands beobachtet, dass sich kürzlich bei der provisorischen Bushaltestelle ein Unfall mit Ambulanz vor Ort ereignet hat. Unklar ist jedoch, ob dieser Unfall im Zusammenhang mit der aktuellen Bushaltestellensituation steht.

Von Gockhauser Seite wurde darauf hingewiesen, dass bei einer Rückversetzung der Bushaltestelle an den bisherigen Ort entsprechend dem Vorschlag in der Petition vom Mai 2014 die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, wenn nicht ohne, dann mit einfachen weiteren Massnahmen erreichbar sei und damit sämtliche Nachteile der geplanten Haltestelle vermieden würden. Die Rückversetzung käme gemäss kantonaler Verwaltung nicht mehr in Frage und sei auch kaum möglich. Das Argument der Planer lautete, die Haltestelle müsse 20 Meter lang sein, denn sie müsse der Norm für einen Gelenkbus von 18,5 Meter Länge genügen. Es sei vorgesehen, auf dieser Strecke künftig irgendwann Gelenkbusse einzusetzen. Das Wort Gelenkbus ist im Zusammenhang mit der Haltestelle vorher in Gockhausen weder gehört noch gelesen worden. Folglich würde die Bus-

haltestelle in Richtung Dübendorf gemäss Argument des Kantons ebenfalls nicht der Norm von 20 Metern Länge für Gelenkbusse entsprechen. Da stellt sich natürlich die Frage, ob für die Bushaltestelle in Richtung Dübendorf ebenfalls ein Projekt in Planung ist.....

Verschiedene weitere Lösungsansätze (Verlegung Fussgängerstreifen, Tempobeschränkung, Erstellung Lichtsignalanlage) wurden ebenfalls im Detail nochmals besprochen. Aus der Diskussion/Information resultierte, dass es seitens Kanton bezüglich Sicherheit keine realisierbare Lösung gibt, um die ehemalige Busbucht wieder zu aktivieren.

Im nach wie vor gültigen Projektplan ist als Endlösung eine Bushaltestelle vor der Kreuzung Obere Geerenstrasse vorgeschlagen worden. Genau aus diesem Grund wurde an diesem Standort die provisorische Lösung realisiert. Dieser Standort habe sich aus der Sicht der Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung bergwärts sehr Bewährt. Die am Treffen Teilnehmenden rund 15 Personen, die im Stehbereich der sonst wartenden Passagiere standen, hatten jedoch Gelegenheit einen Bushalt zu beobachten und einige Fussgänger und eine Reiterin zu Pferd, welche die Stras-

se bei der jetzigen Haltestelle überquert haben.

Fast in Tuchfühlung mit Fussgängern-, einem Velofahrer und dem Pferd konnte der Verkehr auf dem Meisenrain Fussweg vor dem Haus Meisenrain 1 erlebt werden. Ein paar Leute bewirken an dieser Stelle schon ohne Bushaltestellenunterstand einen Engpass. Dieser Fussweg gehört für viele Schüler zum Schulweg über die Passerelle. Je nach Ziel und Herkunft ist dieses kurze Fusswegstück, auf welches nach jetzigen Plänen der Haltestellenunterstand zu stehen käme, auch die einzige Verbindung für Velofahrer und Reiter. Wegen

der Nutzung als Wartefläche ist mit Kollisionen bzw. Engpässen zu rechnen, was unangenehme Folgen haben könnte. So gesehen ist diese provisorische Lösung im nicht ausgebauten Zustand vor allem von den Gockhausern als sehr problematisch beurteilt worden (Komfort, Winter, etc.) Alle Anwesenden waren der Meinung, dass das eigentlich auf ein bis zwei Jahre befristete Provisorium akzeptierbar wäre. Sollte das Provisorium noch andauern, was scheinbar gemäss Aussagen des Kantons der Fall ist, muss so bald als möglich ein verbessertes Provisorium erstellt werden.

So wertvoll wie Ihre Immobilie



Eine fundierte Marktpreisschätzung durch unsere Experten.
Gerne bewerten wir Ihre Liegenschaft unverbindlich.

Engel & Völkers · Büro Wallisellen
Telefon 043 500 68 68
www.engelvoelkers.com/wallisellen


ENGEL & VÖLKERS

Das Wartehäuschen zu verschieben bedarf massiven, baulichen Massnahmen. Der Aus- und Einsteigebereich soll zwecks Verbesserung in die jetzige Rosenrabatte zehn Meter weiter unten zu liegen kommen. Nicht mehr direkt bei der Einfahrt zur Spielgruppe. Ziel ist es, das Wartehäuschen sowie den Billet Automaten und eine Bank beim Provisorium zu installieren. Man einigte sich darauf, dass noch vor Weihnachten 2014 die Voraussetzungen für ein verbessertes Ein- und Aussteigen in den Bus geschaffen werden muss. Die Planfertigstellung für diesen ersten Schritt wurde auf Ende

November vom Planungsbüro versprochen.

Die involvierten amtlichen Stelle, aber hauptsächlich der Kanton als fadenführende Institution, haben sich zu einer Neuorientierung des Projekt Bushaltestelle Gockhausen Dorf bereit erklärt. Sobald das weitere Vorgehen bekannt ist, wird die Stadt Dübendorf mit der Planung an den Quartierverein herantreten. Dies sollte Anfang Dezember geschehen. Im Januar 2015 plant der Quartierverein dann entsprechend eine Informationsveranstaltung. Da glücklicherweise



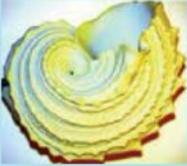
www.ik-atelier.ch

die jetzige Situation mit dem bestehenden Provisorium für die Stadt Dübendorf ebenfalls nicht haltbar ist, haben die Herren André Ingold und Jürgen Besmer angeboten, der geplanten Informationsveranstaltung beizuwohnen, um die Einwohnerinnen und Einwohner von Gockhausen zu orientieren, sowie weiteren Einsprachen der Bevölkerung bei einer erneuten Planauflage vorzubeugen. Der Quartierverein wird innerhalb nützlicher Frist über diese Informationsveranstaltung orientieren, damit jeder daran teilnehmen kann.

Im Frühjahr 2015 wird es zu einer neuen Planaufgabe kommen. Da die letzte Ausschreibung nicht eindeutig war und darum niemand realisiert hatte, dass die Verschiebung der Bushaltestelle Teil der Planaufgabe gewesen ist, gab es entsprechend auch keine Einsprachen, was als Akzeptanz der Bevölkerung gedeutet wurde. **2015 ist jedoch geplant die Bushaltestelle Gockhausen Dorf Richtung Zürich als separates Projekt aufzulegen und nicht mehr kombiniert mit dem geplanten Radweg.**

Zusammengetragen von

Annina Lutz



*Life is to be enjoyed
not just endured!*

BRITTA VON STUMBERG



PLASTIC RECONSTRUCTIVE
AND AESTHETIC SURGERY

WALLISELLENSTRASSE 301A
8050 ZÜRICH
TEL. 044-320 04 34

VISIT MY HOMEPAGE: WWW.PLASTISCHECHIRURGIEINZUERICH.CH

NEBENSAMMELSTELLE GOCKHAUSEN

Falls Sie es noch nicht vernommen haben: Die Nebensammelstelle beim „Sprützehüüsli“ wird geschlossen bzw. entfernt. Dies aufgrund der Lärmemissionen, sowie des Rückstaus auf die Kreuzung Obere Geerenstrasse/ Tobelhofstrasse.



Nachdem die Stadt Dübendorf verschiedene Standorte geprüft hatte, wurde entschieden, dass am Ende der Rütistrasse eine Unterflursammelstelle gebaut werden soll. Als Vorstandsmitglied des Quartiervereins wurde ich im August von aufgebrauchten Anwohner kontak-

tiert. Nachdem ich im Namen des Quartiervereins mit dem Tiefbauamt Dübendorf Kontakt aufgenommen hatte, wurde die Ausschreibung des Projekts auf Eis gelegt. Im Anschluss wurde eine Delegation Anwohner der Rütistrasse bei der Stadt Dübendorf vorstellig. In einem ersten konstruktiven Gespräch konnten die Anwohner darlegen, dass es durchaus anwohnerfreundlichere Lösungen gibt.

Am 6. November 2014 wurde Vertreter der Anwohner Rütistrasse und ich selber als Vertreterin des Quartiervereins zu einem Treffen ins Stadthaus Dübendorf eingeladen. Seitens Stadt Dübendorf wurde wir über den ausgearbeiteten alternativen Lösungsvorschlag orientiert, den alle Anwesenden für gut befunden haben.

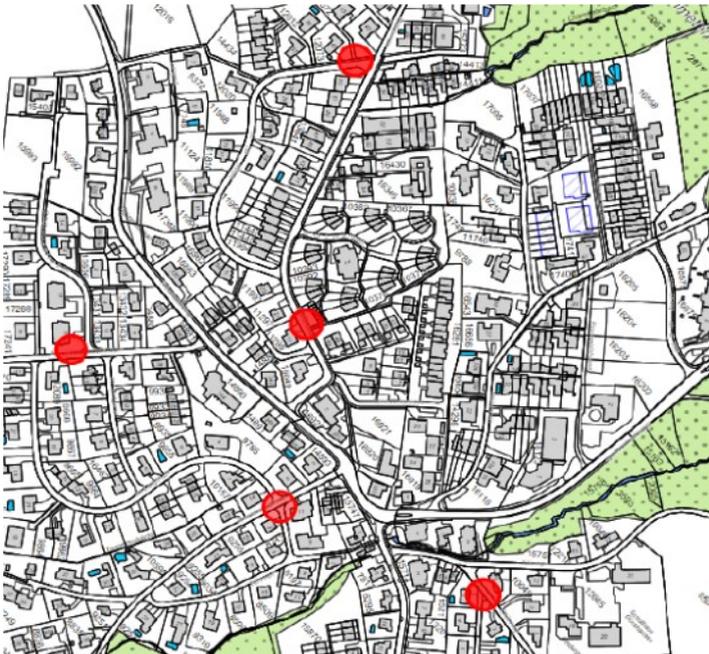
An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei den Herren Besmer und Sebestin vom Tiefbauamt Dübendorf für die konstruktiven Gespräche und für das offenes Ohr uns gegenüber bedanken.

Nachfolgend möchte ich Ihnen den Lösungsvorschlag der Stadt Dübendorf für die Nebensammelstelle Gockhausen vorstellen:

Ab 2015 sind jeweils montags zusätzliche Öki-Bus Haltestellen in Gockhausen geplant. Im Abfallkalender 2015 werden diese zusätzlichen Haltestellen bereits ausgeschrieben.

- | | |
|-----------|--|
| 13.30 Uhr | Rütistrasse (gegenüber Haus Nr. 19) |
| 14.00 Uhr | Rütistrasse/ Leisibühl |
| 14.30 Uhr | Alte Gockhauerstrasse/ Schützenrütistrasse |
| 15.00 Uhr | Tenmoosstrasse/ Tennried |
| 15.30 Uhr | Geerenackerstrasse/ Chileweg |

Annina Lutz





...aus dem Dübendorfer Wald

Der Winter ist nicht mehr weit; im Wald um Gockhausen - Geeren werden momentan an verschiedenen Orten, zum Teil nahe beim Wohngebiet unterhalb Lättenweg (91), oberhalb ob. Lättenweg (81) und entlang der Unteren Geerenstrasse (31) Bäume gefällt. Die Bäume, die der Revierförster und der Kreisforstmeister im Herbst angezeichnet haben wurden weitgehend nach waldbaulichen Kriterien bestimmt. Das heisst den schönen Bäumen wird jetzt Platz gemacht, damit sich die Kronen besser entwickeln können. Entlang dem Rattenhaldenbächli und dem Tichelrütiweg (11) werden so genannte Sicherheits-Holzschläge ausgeführt. Die schweren Bäume, welche die Tobelhänge belasten und auch zu stark beschatten, müssen gefällt werden damit die Hänge weniger schnell ins Rutschen geraten. Solche Rutschpartien könnten sonst zur Gefahr für die oberhalb liegenden Wege oder das weit unten liegende Wohngebiet werden. Diese Arbeiten sind gefährlich, sehr anstrengend und kostenintensiv.

Die eigene Sicherheit spielt eine grosse Rolle. Aber auch die Sicherheit von Ihnen als Waldspaziergänger ist uns wichtig. Darum werden die Wege mit einem Band oder einer Blache abgesperrt oder aber mindestens mit einer Tafel signalisiert. Wir bitten sie dringend die Absperrungen zu respektieren. Wege, die nur mit einem Triopan signalisiert sind, sollen vorsichtig begangen werden. Dort können Äste in der Strasse liegen oder Fahrzeug am Arbeiten sein. Einzelne Schläge werden auch mit dem Prozessor (grosse Maschine) ausgeführt, was zwar grob aussieht aber eben so sorgfältig ist wie traditionell.

Sollten Sie Tannenäste zu Dekorationszwecken suchen wollen, melden sie sich vorgängig beim Förster Markus Tanner Tel. 044 821 78 53.

Es ist auch möglich, dass Sie einmal auf einer Durchgangsstrasse anhalten müssen, weil im Bereich der Strasse Bäume gefällt oder gerückt werden. Diese grosse Mehrarbeit der Absperrungen, geschieht zu Ihrem Wohl. Folgen Sie darum bitte unbedingt den Anweisungen vom Forstpersonal und passen Sie Ihr Tempo den Gegebenheiten an.

Wir hoffen auf ein gutes Einvernehmen mit allen Betroffenen und bitten um Ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten.

Förster Markus Tanner
Tel.: 044 821 78 53



Ihr kompetenter Partner für Ihre Haustechnik

Umbau, Neubau, Reparaturen



MOZZETTI SANITÄR AG
SANITÄRE ANLAGEN UND HEIZUNGEN

Schulhausstrasse 27 | 8600 Dübendorf

Tel. 044 820 10 71 | info@mozzettihaustechnik.ch

www.mozzettihaustechnik.ch



CHRISTBAUM - VERKAUF

Samstag, 20. Dezember 2014 von 9.00 - 11.00 Uhr
beim Forstwerkhof Forstwerkhof Geeren (unterhalb Rest. Geeren)

Die Bäume können selber geschnitten werden.

Wir haben auch einige Nordmantannen im Angebot (nicht FSC aus dem Ausland).

UND am Mittwoch, 17. Dezember
Von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Cheminée-Holz, Pfähle, Spaltstöcke, Massive Tische und Bänke aus Eichenholz, Holzschnitzel usw. aus dem Dübendorfer Wald.

Immer gut gelagertes Buchenholz im Holzschopf vorrätig.

Es kann dort sackweise oder offen abgeholt werden. Selbstverständlich liefern wir Ihnen das Holz auch gerne ins Haus

Spezialfällarbeiten und Baumpflege in Ihrem Garten

gerne fällen oder pflegen wir Problem - Bäume fachgerecht und speditiv. Holz und Äste verwerten wir auf Wunsch sinnvoll.

Forsthüttenvermietung

Für Geschäfts-und Familienanlässe ist die heimelige Hütte für 50 Personen gut ausgerüstet mit Geschirr, Abwaschmaschine und Cheminée.

Auskunft erteilt gerne:
Markus Tanner: Tel. 044 821 78 53



Schweizer Holz aus
umwelterträglicher
Waldnutzung.



BK Gartenbau und Forstarbeiten

Obere Geerenstrasse 12

8044 Gockhausen

Tel. 043 355 24 06 www.bruno-klingler.ch



Gartensitzplatz



Steinkörbe



Natursteine



Steingarten



Verbundsteinplatz



Aushub

Unsere Dienstleistungen

Gartenbau - Gartenpflege - Bäume fällen

Planung - Baueingaben - Erdbau

Abbruch - Kernbohrungen

<< Wir sorgen dafür, dass Ihr Garten wertvoll bleibt >>

RÄBELIECHTLIUMZUG 2014



Der diesjährige Räbeliechtliumzug war ein rundum gelungener Anlass für grosse und kleine Gockhuser.

Nach dem letzten Mal hatten wir ein wenig Bedenken, ob wir dieses Jahr wohl den Eselswagen vollständig mit Räben schmücken können. Doch diese Sorge war umsonst....

Am Samstag 1. November war der Werkraum des Schulhauses besetzt von vielen Kindern, die mit Ihren Eltern Räben geschnitzt haben. Es kamen immer mehr und noch mehr. Wir haben uns

sehr gefreut darüber. Es war ein lustiger Samstagnachmittag an dem viele, wunderschöne Räben für die Kinder und den Eselswagen geschnitzt wurden.

Für diesen Einsatz möchten wir uns bei allen helfenden bedanken!

Sonntag 2. November 17:45 Uhr: Der Schulhausplatz füllte sich langsam mit den Kindern und ihren leuchtenden Räben. „Soo, laufed mir ab...“sagte S. Pyka um 18:00 Uhr und der Marsch ging los.

Auch dieses Jahr freuten wir uns sehr über das Kommen von Paul Hodel, der

den Umzug mit seiner Trommel begleitet hat. Der schön leuchtende Eselswagen führte uns über die Tichelrütistrasse bis zur französischen Schule, wo wir einen Halt gemacht hatten damit die Kinder uns mit ihren süssen Stimmen beeindruckten konnten.

Jan Sobotkiewicz begleitet auch dieses Jahr die Kinder mit der Gitarre. Da er die Woche davor im Kindergarten auf Besuch war um zusammen mit den Kindern zu üben war es einfach perfekt. Es war ein gelungener Auftritt und sie haben alle ein grosses BRAVO verdient.

Nach dem dritten Lied ging der Marsch weiter, über die Obere Geerenstrasse

wieder zurück auf den Schueli, wo uns einige helfende 6. Klässler erwarteten um uns mit Wienerli, Wäggen und feinem Punsch zu verköstigen.

Die Stimmung war toll während die Kinder rumsprangen und gegenseitig ihre Räben bewunderten, konnten die Eltern den Abend ruhig ausklingen lassen.

Über ein Feedback würde ich mich sehr freuen (sabrina.pyka@hotmail.com)

Sabrina Pyka



GOCKHAUSEN STELLT SICH VOR

Immer wieder werden in Gockhausen Stimmen laut, dass ein Dorfladen doch eine gute Sache wäre. Leider hat die Vergangenheit gezeigt, dass es nicht so einfach ist, in Gockhausen gewerblich tätig zu sein.

Es ist nicht einfach, aber auch nicht unmöglich wie das Beispiel von Erwin Lässer zeigt. Ein Schild an der Hauptstrasse im Zentrum von Gockhausen hat seit der Anfangszeit vor rund 20 Jahren die Annahme von Textilien zur Reinigung angepriesen. Leider droht nun das Aus für diese Dienstleistung. Für den Gockhuser ein Grund nachzufragen.

Herr Lässer seit wann wohnen Sie in Gockhausen?

Ich bin in Gockhausen aufgewachsen und wohne noch immer hier im Dorf.

Was gefällt Ihnen an Gockhausen?

Der ländliche Charakter, der Wald, die guten und freundschaftlichen Begegnungen und nicht zuletzt die Nähe zur Stadt und zu meinen Geschäften in Dübendorf, Oerlikon und in der Zürcher Altstadt.

Was könnte besser sein bzw. was fehlt in Gockhausen?



Für mich fehlt eindeutig ein richtiges Dorfzentrum mit Geschäften für den täglichen Bedarf!

Meine Mutter, die 87-jährig ist und nicht mehr Auto fährt, hat grosse Mühe, ihre täglichen Besorgungen zu erledigen. Sie muss dann immer mit Bus und Tram nach Zürich oder mit Bus und umsteigen in Stettbach nach Dübendorf reisen.

Seit wann bestand die Annahmestelle für Textilien im Zentrum von Gockhausen?

Seit 1995 konnten im Zentrum von Gockhausen Kleider, Hemden, Vorhänge, Duvets und sogar Teppiche und Polstermöbel zur professionellen Reinigung abgegeben werden. Die Reinigungsannahme startete in Zusammenarbeit mit dem Coiffeur Salon "Eleganza", danach wurde die Ablage vom Bettenzenter Strahm und nach dessen Wegzug aus Gockhausen durch das Schneideratelier Heiniger betreut. Nach dem Schliessen des Schneiderateliers vor einigen Jahren wurde die Textilreinigungsablage durch Sniffay weitergeführt.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es nicht ganz einfach ist in Gockhausen gewerblich tätig zu sein. Der Dorfladen im Zentrum musste leider auch wieder schliessen. Wie verhielt es sich mit Ihrer Annahmestelle?

Seit rund 20 Jahren wurde die Dienstleistung rund um saubere Textilien von den Gockhauserinnen und Gockhausern rege benutzt und geschätzt.

Nun droht ja leider das Aus für diese Annahmestelle. Wie kam es dazu?

Ja, leider geht nun wieder eine Ära in Gockhausen zu Ende. Die Vermieterin (Gfeller Treuhand) hat per Einschreibebrief darauf bestanden, dass das Werbeschild, welches an der Hauptstrasse unsere Dienstleistungen anpries, umgehend entfernt wird

Gibt es einen Grund, warum nach fast 20 Jahren das Werbeschild entfernt werden musste?

Scheinbar störte es eine andere Ladenbetreiberin im Zentrum. Ich wurde deswegen bei der Gfeller Treuhand vorstellig, aber man liess mich mit knappen Worten wissen, dass Werbeschilder nicht mehr erwünscht seien. Auf die Anfrage hin, ob die Vermieterin die Geschäfte in Gockhausen nicht unterstützen wolle, wurde erwidert, dass Gfeller Treuhand lediglich die Läden zur Verfügung stelle und dass die Kundenakquisition Sache der Ladenbetreiber und nicht der Vermieterin sei...

Sehr schade, dass eine solche alteingesessene und gut funktionierende Institution eingestellt wird. Wo kann Ihre Gockhauser Kundschaft künftig Ihre Textilien abgeben?

Die Gockhauser können weiterhin Ihre Textilien, Leder und Teppiche bei der LÄSSER Teppich- und Polsterreinigung AG oder auch bei der Lässer TEXTILREINIGUNG und Hemden-Express an der Sonnenthalstrasse 5 in Dübendorf abgeben bzw. reinigen lassen. Selbstverständlich kann auch der Hauslieferdienst unter 044/ 824 49 49 beansprucht werden. Termine für die Spannteppich- oder Polsterreinigung vor Ort können unter 079/ 630 67 51 gebucht werden.

Planen Sie für die Zukunft ev. eine alternative Annahmestelle oder ähnlich ausserhalb des Zentrums von Gockhausen?

Da mich die Aufgabe dieser Institution in meinem Heimatdorf persönlich sehr traurig stimmt, nehme ich Vorschläge oder Anregungen für eine künftige Annahmestelle in Gockhausen sehr gerne entgegen .

Ihr Küchenspezialist in der Region



Noch nie war Design "Qualität" so günstig !

- *Vergleichen Sie....., wir optimieren bereits vorhandene Offerten*
- *Wir helfen Ihnen die richtige Auswahl zu treffen, Beratung bei Ihnen zuhause*
- *Persönliche Kundenbetreuung: von der Kontaktaufnahme bis Übergabe*
- *Professionell, Kompetent, Kundenorientiert, fair*
- *Virtuelle Küchenplanung mit 3D-Software*

Neu im Angebot: *Badzimmermöbel und Einbauschränke nach Mass*

Moderne Ausstellungen in der Region

Offizieller Handelspartner der Küchenmarken:

ALNO (EURO-Norm), www.alno.ch

veriset
küchen einbautüren einbautische (CH-Norm), www.veriset.ch

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihre Fax-Nachricht oder Ihr Mail:

StileCucine ag

Küchen-Ambiente

Home Office

Im Tobelacker 13a, CH-8044 Gockhausen
T 044 820 72 00 F 044 820 72 01 H 079 325 24 27
info@stilecucine.ch - www.stilecucine.ch

Antonio Ventimiglia
Geschäftsführer

HEUTE VOR 50 JAHREN

Einwohner von Gockhausen und Geeren !
Besuchen Sie die

Gemeindeversammlung

vom Montag, den 7. Dezember 1964, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus in D ü b e n d o r f !

Die Primarschulpflege beantragt unter anderem:

Bewilligung von drei neuen Lehrstellen
(wovon eine unser Gockhausen betrifft !)

ferner:

Errichtung einer Kindergartenabteilung in
unserem Schulhaus Gockhausen !

Väter von vorschul- und schulpflichtigen Kindern
sollten sich unbedingt für diese persönlichen
Angelegenheiten kümmern und den Verhandlungen
des Gemeinderates und der Primarschulpflege
folgen.

Auch allen übrigen stimmberechtigten Einwohnern
vom "Berg" gereicht es zur Zierde, hie und da
unseren Gemeindeversammlungen einen Besuch abzu-
statten.

Wer kein eigenes Fahrzeug zur Verfügung hat,
erhält bis 19.40 Uhr Fahrgelegenheit auf dem
Parkplatz beim Rest. "Frohsinn" Gockhausen.

Der Vorstand

44 Schriftleitung: A.E. Mahler, 8044 Gockhausen

LEBKUCHEN CAKE POPS

Die schicken Kuchenlollis erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und sind auch ein wunderschönes Mitbringsel. Ich verrate euch, wie man Lebkuchen Cake Pops ganz einfach selber macht.

Zutaten für etwa 24 Stück

60 g Butter
150 g Zucker
1/2 Pack. Backpulver
1/2 Pack. Lebkuchengewürz
1 EL Honig
1 EL Kakaopulver
175 g Mehl
Milch
Buttercreme

Zum Verzieren

24 MakeUrCake Cake Pop Stiele, 15 cm
400 g Merckens Candy Melts, grün
1 TL Mycryo Kakaobutter
FunCakes Nonpareilles Weihnachten
Wilton Zucker-Streufiguren (Sterne)
Lebensmittelfarbpulver, Gold
Wilton Mini Schmelzflaschen
Traubenzuckerkette

Zubereitung

1. Vorbereiten:

Die Butter schmelzen und dann den Zucker unterrühren. Die anderen Zutaten vermischen und unterheben. Bei Bedarf noch etwas Milch zugeben. Der Teig muss flüssig sein. Anschliessend den



Teig auf einem Blech oder in einer gefetteten Springform verteilen und im vorgeheizten Ofen (180°C) ca. 20-30 Minuten backen.

2. Zubereiten:

Den abgekühlten Lebkuchen fein zerbröseln, etwas Buttercreme hinzufügen (Ersatzweise Frischkäse) und mit den Händen zu einer einheitlichen Masse verkneten. Etwa 24 gleich große Portionen zu Kugeln (Weihnachtbaumkugel) bzw. Kegeln (Weihnachtsbäume) formen. Diese im Kühlschrank 1 Std. kühlen. Nachdem die Kugeln gekühlt wurden diese aus dem Kühlschrank nehmen. Die Merckens Candy Melts schmelzen und bei Bedarf 1 TL Mycryo Kakaobutter

hinzufügen, damit diese schön flüssig sind. Einen Cake Pop Stiel nehmen, diesen ca. 2cm tief in die Glasur eintauchen und sofort in eine Kugel stecken und fest werden lassen.

3. Verzieren:

Den Cake Pop Rohling dann in die Glasur tauchen, mit einem Stern bzw. einem Glied der Traubenzuckerkette verzieren und trocknen lassen. Mit den weiteren Kugeln bzw. Kegeln genauso verfahren. Um die Cake Pops weiter zu verzieren die geschmolzenen grünen Candy Melts in eine Schmelzflasche geben und um den Baum eine Linie spritzen. Sofort mit den Nonpareilles Weihnachten verzieren und trocknen lassen. Bei den Weihnachtsbaumkugeln mit Hilfe der Spritzflasche Schnörkel spritzen, den 2ten Traubenzucker Ring befestigen und trocknen lassen. Anschliessend das goldene Lebensmittelfarbpulver in ein wenig Alkohol (z.B. Wodka) verdünnen und die Schnörkel sowie die Traubenzucker Ringe bemalen. Der Wodka verfliegt natürlich zu 100%.

Tipps & Tricks:

Wenn die Candy Melts fest werden, können diese wieder erwärmt werden. Gleich grosse Kuchen Portionen lassen sich besonders leicht mit dem Kuhn

Rikon Portionierer machen.

Die überzogenen Cake Pops kann man zum Trocknen in einen Styroporblock stecken.

Viel Freude beim ausprobieren.

Liebe Grüsse,

Eure Jana

Zubehör und weiter Rezepte findet Ihr auf www.makeurcake.ch.

Berlitz Kids & Teens Camps 2015 Für Kids & Teens von 7-18 Jahre

Wir freuen uns Ihren Kids & Teens ein spannendes und lehrreiches Programm mit tollen Neuheiten in 9 verschiedenen Standorten in der Schweiz anzubieten!

Sprachtraining

Die Camps sind eine optimale Kombination aus kommunikativem Unterricht (Englisch, Französisch oder Deutsch) und vielfältiger Freizeitgestaltung. Vormittags lernen die Kinder und Jugendlichen in kleinen Gruppen von sechs bis zehn Schülern. Nachmittags können die Teilnehmer zwischen vielfältigen altersgerechten Workshops und einer breiten Auswahl an Sportmöglichkeiten wählen.

Junior Leadership Training – sich auf die Zukunft vorbereiten

Als Alternative zum Sprachunterricht, bietet Berlitz den Jugendlichen, von 12-18 Jahre, die schon gewisse Grundkenntnisse in der englischen Sprache beherrschen, das Junior Leadership Training an. Das zweiwöchige Camp trainiert die Teens in den Bereichen Kommunikation, interkulturelle Kompetenz und Leadership. Besuche von Firmen, Museen und kulturelle Standorte runden das Programm ab.

Die Neuheiten unseres Programms in 2015

- Delémont ist unsere neue Destination in 2015 und ein idealer Ort, um Französisch zu lernen.
- Neue spannende Aktivitäten sind auf dem Programm: die Welt der „Neue Medien & Bildende Kunst“ erleben, in die Thematik „Musik Produktion & Instrument“ eintauchen oder ideenreiche Videoclips im Fotografie Workshop produzieren.
- Über Silvester können die Camp-Teilnehmer in Davos im „Snow Action Camp“ Englisch lernen und ganz viel Spass beim Schlitteln oder Schlittschuh fahren haben. Eltern sind herzlich willkommen, gerne geben wir Ihnen mehr Informationen dazu.



Zusätzlich zum aktuellen Programm bitten wir, bei ausreichender Teilnehmerzahl, ein Englisch- oder Französisch-Camp im Frühling vom 26.04.-01.05.2015 in Davos an. Haben Sie Interesse? Bitte kontaktieren Sie uns bis 31.12.2014.

Entdecken Sie alle Kids & Teens Camps auf www.berlitz.ch.

Bei Fragen oder wenn Sie den gedruckten Katalog wünschen, steht Ihnen Ellen Witzke, Direktorin Kids & Teens Camps, gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten: kidscamps@berlitz.ch, Telefon: 043 388 83 12

INNER BUSHIDO CENTER
MARTIAL ARTS SCHOOL - GOCKHAUSEN
RÜTISTRASSE 52



SHORIN RYU KARATE DO
TAI CHI QI GONG
TAI CHI SELF- DEFENSE
KOBUDO

TRAININGSZEITEN :

MITTWOCH (Kinder Karate) 14.00- 15.00Uhr
SAMSTAG (Erwachsene) 15.3- 16.30 Uhr

INFO unter:
www.innerbushidocenter.com
076 223 63 10



GEEREN

— ZÜRCHER LANDBEIZ —

Rösti & Hörnli

Brunch & Stubete

Bodenständige Feste

Marc Tuchschnid; Jung-Wirt
Ruedi Frei; Pächter seit 1992

GEEREN ob Dübendorf
www.geeren.ch - 044 821 40 11
Mittwoch bis Sonntag offen

**Zu vermieten 53 m²
Atelier-, Praxis- oder Büroräume**

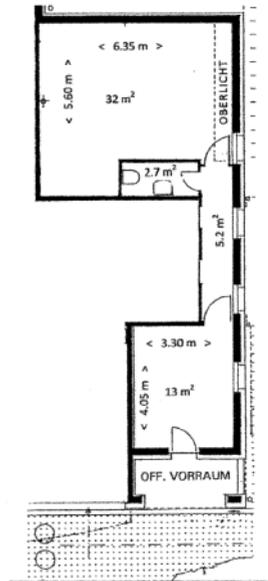
**in Gockhausen, Rütistrasse 47
verfügbar ab 1.1.2015**

2 Räume mit 13 m² und 32 m², WC, eigener Eingang, geeignet für ruhiges Gewerbe. Böden: Industrieparkett, Bodenheizung mit eigenem Steuergerät. Wände weiss gestrichen. In beiden Räumen Telefon und TV/Internet-Zugang (FTTH-Umrüstung kostenlos).

**Miete/Monat CHF 700.- Netto Miete CHF 650.-
Nebenkosten akonto CHF 50.- mit Abrechnung**

Besichtigung: Tel. 044 821 05 88

Willy Wunderlin, In Grosswiesen 2, Gockhausen



NEU IN GOCKHAUSEN

Feldenkrais – Methode

Ab Januar 2015 werden in Gockhausen erstmals Gruppenlektionen „Bewusstheit durch Bewegung“ angeboten. Die Lektionen finden jeweils montags, 9.30 – 10.30 im Astro Yoga Raum, Tüfweg 1 statt.

Auskunft und Anmeldung:

Ingrid Kunz Dipl. Feldenkrais-Lehrerin SFV

Phone: 079 657 50 23 Mail: ingrid.kunz@bluemail.ch

ZU VERKAUFEN



Berg Go-Kart.

Bei Interesse können Sie sich unter 076/416 84 46 oder via Mail an ericm@glattnet.ch melden.

Ich als Gockhauserin **SUCHE** in Gockhausen ein

LADENLOKAL

bzw. Gewerberaum.

Vielen Dank für eure Unterstützung.
Liebe Grüsse,
Jana

Kontakt:
email: info@makeurcake.ch
Tel.: +41 44 558 85 03

STIFTUNG GEGEN FLUGLÄRM - ZUMIKON/ ZH

Die Stiftung gegen Fluglärm verlangt gemeinsamen Auftritt von Wirtschaft und Politik:

Masslose deutsche Forderungen

Den neuen Forderungen deutscher Landkreise im Süden und des Stuttgarter Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann in Sachen Flughafen Kloten müsse jetzt energischer als bisher Widerstand geleistet werden. Es seien masslose deutsche Forderungen, welche die Arbeit des BAZL, der Skyguide und des Flughafens Zürich infrage stellen, sagt Adolf Spörri, Präsident der Stiftung gegen Fluglärm.

Es brauche einen gemeinsamen Auftritt von Vertretern aus Wirtschaft und Politik, um den deutschen Versuchen zu begegnen, ihre Luxusbedürfnisse auf Kosten der Schweiz zufrieden zu stellen. Gerade die Zürcher Politiker müssten sich ein Beispiel an den Badenern und Schwaben nehmen, die entschiedener als es bei uns der Fall ist für die Anliegen ihrer Bürger eintreten.

Adolf Spörri: „Der Flughafen Kloten wird von der Deutschen Lufthansa als einer ihrer Heimatflughäfen bezeichnet. Dar-

aus das Recht abzuleiten, deutsche Luftverkehrspolitik in der Schweiz durchzusetzen, können wir nicht akzeptieren.“

Die von den Deutschen bestrittene Entflechtung des bisherigen Ostkonzeptes sei ein wichtiger Bestandteil der Sicherheitspolitik am Flughafen Kloten. Auch stimme es überhaupt nicht, dass die 300 000 Schweizer Anlieger am Flughafen Kloten mit dem neuen Programm entlastet würden. Vielmehr würden ihnen die Flugzeuge der Deutschen Lufthansa/ Swiss direkt über die Köpfe fliegen, während im Südschwarzwald nach dem neuen Konzept eine Flughöhe von mindestens 3 600 Meter vorgegeben sei.

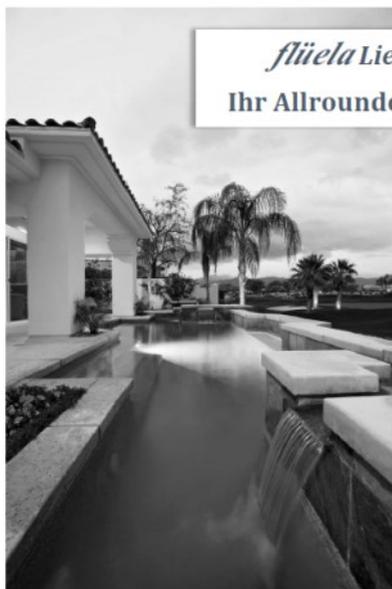
Die Stiftung gegen Fluglärm appelliert an Politiker und Parteien im Kanton Zürich wie den angrenzenden Kantonen, jetzt Stärke gegen die neuen deutschen Forderungen zu zeigen. Eine Delegation betroffener Unternehmen, Organisationen und Bürger müsse umgehend bei Bundesrätin Doris Leuthard vorsprechen, damit sie Forderungen ihres deutschen Kollegen Alexander Dobrindt abweist. Dazu gehöre auch, dass endlich die Lärmstudie anerkannt wird, die beide Regierungen gefordert und geliefert ha-

ben. Die Deutschen sind bisher nicht gewillt, deren Ergebnisse zu akzeptieren. Die Studie erbringt den Beweis, dass die Badenser nördlich des Rheins im Hinblick auf die Lärmbelastung durch den

Flughafen Kloten kaum betroffen sind, dies ganz im Gegensatz zu den Schweizer Anliegern.

Stiftung gegen Fluglärm
Präsident
Adolf Spörri
spoerri@spoerrilaw.ch

Pressesprecher
Klaus J. Stöhlker
Stöhlker AG
klaus.stoehlker@stoehlker.ch
Tel.: 044 396 48 88



flüela Liegenschaftenservice
 Ihr Allrounder für Haus und Garten

flüela bietet Ihnen folgende Dienstleistungen für Haus und Garten an:

- Regelmässige oder einmalige Unterhaltsarbeiten
- Kleine Reparaturen, Renovationen und Umbauten
- Räumung und Entsorgung
- Betreuung der Liegenschaft bei Abwesenheit

Und vieles mehr, fragen Sie einfach!

flüela Liegenschaftenservice
 Hans Peter Flütsch
 079 179 04 84 / 043 543 07 00
 info@fluela.org / www.fluela.org

11. Gedenktag zu den unzulässigen Südanflügen



Der Präsident des VFSN Matthias Dutli und unser Stadtpräsident Lothar Ziörjen haben sich in verdankenswerter Weise die Mühe genommen, die ca. 70 Anwesenden über die heutige klare bzw. unklare Situation im Fluglärmstreit detailliert zu informieren.

Wir schätzen es, dass Lothar Ziörjen als Dübendorfer Stadtpräsident den Vorsitz im Fluglärm-Forum Süd übernommen hat und damit den Standpunkt unserer Gemeinde mit mehr Gewicht vertreten kann.

Herr Ziörjen hat eindrücklich erklärt, wie

wichtig die beinahe täglich notwendigen Reklamationen gegenüber dem Fluglärm-Management in Kloten seien, da diese, ob telefonisch (043 816 21 31) oder besser per Mail (laerm@zurich-airport.com) verfasst, statistisch erfasst würden. Ohne unsere Einsprachen kann kaum eine verbesserte Situation erwartet werden.

Die von Jahr zu Jahr kleiner werdende Schar an diesem Anlass zeigt die traurige Realität:

- Viele Junge ziehen aus Gockhausen fort, z.T. aus beruflichen Gründen,

aber auch weil das Studieren unter den herrschenden Immissionen nicht möglich ist,

- Viele vermögende, mittelalterliche Leute suchen ein neues Heim in ruhigerer Gegend unter Akzeptierung wesentlicher Vermögensverluste
- Für viele der zuziehenden Ausländer bildet Gockhausen nur eine Zwischenstation und sie haben ohne Stimmrecht kein politisches Interesse, was verständlich ist
- Mittelständischen Bürgern erlaubt ein Hausverkauf höchstens eine viel kleinere Wohnung weitab
- Und viele der verbleibenden „Alten“ hören nicht mehr so gut weshalb für sie das Problem nicht mehr prioritär ist (beim Unterschriftensammeln x-

mal vernommen) , oder sie resignieren und fühlen sich machtlos gegenüber einer ausschliesslich der Wirtschaft frönenden überlegalen Lobby.....

Ergo: es verbleiben nur jene hier Verwurzelten, welche die ausserordentlichen Vorteile unseres Dorfes schätzen und verteidigen wollen. Dies bedingt aber ein aktives und wiederholtes Reklamieren gegenüber dem Fluglärm-Management gegen die nach wie vor illegalen Vorgänge und z.B. gelegentlich einer Teilnahme an den monatlichen Mahnwachen am Flughafen, vide www.vfsn.ch.

Last but not least: das sehr geschätzte und reichhaltige Frühstück bei Bernhard Attinger gab einmal mehr Anlass für sehr angeregte Gespräche. Auch ihm danken wir.

Adrian Schoop



LYCEE FRANCAIS LEGT GRUNDSTEIN FÜR DIE NEUE SCHULE



Gockhausen/ZH, 1. Oktober 2014 – **Das Lycée Français de Zurich und die Totalunternehmung Losinger Marazzi AG haben gestern den Grundstein für das neue Schulgebäude gelegt. Vier Schülerinnen und Schüler haben im Beisein des Französischen Botschafters René Roudaut eine Kiste mit Zeitzeugnissen in das Fundament eingelassen. Mit diesem Akt wurde ein weiteres Etappenziel auf dem Weg zur Realisierung des Neubaus für 1'000 Schülerinnen und Schüler erreicht. Bezugstermin im Quartier Hochbord in Dübendorf ist im Herbst 2016 vorgesehen – pünktlich zum 60-Jahr-Jubiläum des Lycée Français.**

„Unsere neue Schule wird ein Leuchtturm für die französische Sprache und Kultur in Zürich und der Schweiz“, sagt Sébastien Ricout, Präsident des Elternrats des Lycée Français. „Wir haben den Grundstein für ein humanistisches Bildungsinstitut gelegt, das die französische und deutsche Sprache sowie die Grundwerte beider Nationen gleichermaßen kultiviert“, so Ricout. Der feierlichen Zeremonie wohnten, neben Schülern mit ihren Eltern, der Französische Botschafter, Vertreter des Kantons Zürich und der Gemeinde Dübendorf, Herr William Nguyen von der AEFÉ (Agence pour l'Enseignement Français à l'Etranger/ Netzwerk der französischen

Gockhausen

Musterwohnungen



meisenrain.ch

Loft 81 m² ab CHF 886'000

Loft 126 m² ab CHF 1'490'000

Bezug nach Vereinbarung

071 227 30 10

Ruth Aeberli

ra@senn.com



Mit der Raiffeisenbank lokal verbunden.



Raeto Ramstein Kundenberater in Dübendorf
Direktwahl 044 866 71 21
raeto.ramstein@raiffeisen.ch

Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin

Raiffeisenbank Zürich Flughafen
Wallisellenstrasse 7a | 8600 Dübendorf
www.raiffeisen.ch/zuerichflughafen

RAIFFEISEN

Schulen im Ausland), die Vertreter der Totalunternehmung Losinger Marazzi AG, welche das Projekt entwickelt hat und realisiert, Vertreter der Raiffeisenbank Zürich so-wie die Lehrerschaft bei.

„Das starke Wachstum der Schülerzahlen macht den Neubau notwendig und zeigt, dass das Bedürfnis nach einem zweisprachigen Bildungsweg gross ist“, sagt Brigitte Renn, Schulleiterin des Lycée Français.

Botschaft für künftige Generationen

Der neue Botschafter Frankreichs in der Schweiz, Seine Exzellenz, Botschafter René Roudaut, sagte bei seinem ersten Besuch im Kanton Zürich seit Amtsantritt: „2016 wird das neue Lycée Français eine der besten Schulen des Netzwerkes der französischen Schulen

in der Welt sein. Die Schule ist ein Symbol für die hervorragenden Beziehungen zwischen Frankreich und der Schweiz im Raum Zürich.“ Die Kiste, welche in das Fundament des neu-en Lycée Français de Zurich eingelassen wurde, enthält einen Brief des Botschafters an künftige Schülergenerationen, eine Biographie der Nobelpreisträgerin Marie Curie, der Namensgeberin der Schule, die Baupläne der Losinger Marazzi AG, ein Jahrbuch des Lycée und aktuelle Tageszeitungen.

Über das Lycée Français de Zurich

Das Lycée Français de Zurich zählt heute rund 760 Schülerinnen und Schüler. Es stellt einen wesentlichen kulturellen und wirtschaftlichen Bestandteil der Stadt und des Kantons Zürich dar. Das



zweisprachige Schulangebot in Deutsch und Französisch, von der frühkindlichen Förderung in der Maternelle (ab 3 Jahren) bis zum Ende der Primarstufe, ist kompatibel mit den Zürcher Lehrplänen und abgestimmt mit den Vorgaben des französischen Erziehungsministeriums. Damit ist das Betreuungskonzept der Privatschule einzigartig. Die Schüler des Lycée schliessen mit dem französischen „Baccalauréat“ ab, das der schweizerischen Maturität entspricht und den Zugang zu Schweizer Universitäten und Fachhochschulen ermöglicht. Das Lycée Français de Zurich kooperiert mit staatlichen Zürcher Schulen und setzt konsequent auf höchste Qualität des Lehrkörpers. Die Schule räumt den Fremdsprachen eine hohe Bedeutung ein und legt grossen Wert auf die individuelle Betreuung der Schülerinnen und Schüler.

Über Losinger Marazzi Die Losinger Marazzi AG ist eine in der Schweiz führende Unternehmung in den Bereichen Immobilienentwicklung, General- und Totalunternehmung. Sie zeichnet sich durch innovative und ganzheitliche Lösungen in der Finanzierung, Projektierung und Realisierung von Projekten aus. Das Unternehmen zählt 800 Mitarbeitende und erzielt einen Jahresumsatz von nahezu 800 Mio. Franken. Losinger Marazzi ist Leader im Bereich des nachhaltigen Bauens; so sind 97 Prozent seiner Projektentwicklungen zertifiziert. Gemeinsam mit seinem Mutterkonzern Bouygues Construction ist das Unternehmen im Bereich der Bildung stark

engagiert: Losinger Marazzi verfügt über Referenzen wie das Rolex Learning Center der EPFL in Lausanne oder das vor kurzem übergebene Kunstzentrum der Internationalen Schule Genf. Das nachhaltige Bauen ermöglicht es, ökologisch und ökonomisch leistungsfähige Lösungen für den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes zu finden. Indem Losinger Marazzi gemeinsam mit seinen Kunden lebenswerte und zukunftsfähige Projekte gestaltet, trägt das Unternehmen zum Wohlbefinden aller bei

Weitere Auskünfte

Losinger Marazzi AG
Melanie Hediger Kommunikation
Tel.: 079 800 55 62
m.hediger@losinger-marazzi.ch
www.losinger-marazzi.ch

Lycée Français de Zurich
Herr Sébastien Ricout
Präsident des Vorstandes der
Association du Lycée Français de Zurich
8044 Gockhausen
Tel: 078 602 35 12
president@lfz.ch

Lycée Français de Zurich
Frau Brigitte Renn
Schulleiterin
Ursprungstrasse 10
8044 Gockhausen
Tel: 043 355 20 81
provisur.renn@lfz.ch

Go your own road

Wie oft möchten wir in unserem Leben etwas verändern, unsere Lebensfreude steigern?! Und dann, im entscheidenden Moment, fehlt uns die Orientierung, der Mut, das Selbstvertrauen, die wirkliche Motivation....



Isabelle Caratti
Coach
Master in Management
caratti@la-vie-en-rose.ch
www.la-vie-en-rose.ch
044/ 820 29 70



Berlitz Kids & Teens Camps 2015

Pour les Kids & Teens de 7 à 18 ans

Les camps linguistiques Berlitz vous proposent un programme instructif et amusant dans 9 sites en Suisse.

Cours linguistiques

Les camps concilient de façon idéale l'apprentissage d'une langue vivante (l'anglais, l'allemand ou le français) et des activités de loisirs variées. Les enfants et adolescents suivent donc des cours de langue interactifs et diversifiés le matin. Puis durant l'après-midi, les participants peuvent choisir entre de nombreux ateliers créatifs et activités sportives.

Junior Leadership Training –Préparer son avenir

Berlitz propose aux adolescents, ayant déjà des connaissances en anglais, une alternative aux camps linguistiques: le Junior Leadership Training. Pendant deux semaines, des adolescents, de 12 à 18 ans, bénéficient d'un training professionnel pour acquérir des compétences en communication, diversité culturelle et leadership. Le programme est complété par des visites d'entreprise et culturelles.

Les nouveautés de notre programme 2015

- Delémont est notre nouvelle destination de cette année et le lieu idéal pour apprendre le français.
- Des activités inédites enrichissent le programme: une découverte du monde des «Médias modernes et des arts visuels», une plongée dans le thème de la «Production musicale et instrument» et la création de clips vidéo qui se rajoute à l'atelier photo.
- Pendant la période du nouvel an, lors du «Snow Action Camp» à Davos, les participants peuvent apprendre l'anglais tout en s'amusant et en faisant de la luge ou du patin à glace. Les parents sont les bienvenus, pour plus d'informations veuillez nous contacter.



De plus, nous vous proposons un camp supplémentaire, si le nombre de participants est suffisant, en anglais ou en français à Davos pendant les vacances de printemps du 26.04.-01.05.2015. Si cela vous intéresse, merci de nous contacter avant le 31.12.2014.

Découvrez tous nos camps Berlitz Kids & Teens sur www.berlitz.ch.

Si vous avez des questions ou si vous souhaitez commander le catalogue en version papier, n'hésitez pas à contacter Ellen Witzke, directrice des Kids & Teens Camps.

Tél. 043 388 83 12, E-mail : kidscamps@berlitz.ch

GOCKHUSER RÄTSEL

Wo wurde dieses Bild aufgenommen?

Wer es weiss, kann seine Antwort an annina@waag.ch schicken oder per Telefon 044 241 64 24 melden. Unter den richtigen Antworten verlosen wir einen Einkaufsgutschein im Wert von CHF 25.00.

Der Gewinner wird im Gockhuser 1-2015 bekannt gegeben.

Einsendeschluss ist der 15. Januar 2015.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Gewinnerin des letzten Rätsels ist

Erika Attinger



IMPRESSUM

Herausgeber	Quartierverein Gockhausen www.gockhuser.ch
Redaktion Gockhuser	Annina Lutz, Meisenrain 26d, 8044 Gockhausen Tel. 044 241 64 24, E-Mail: annina@waag.ch
Redaktionsschluss Gockhuser Nr. 1/2015	15. Januar 2015
Erscheinungsdatum	Februar 2015
Druck	ADAG Copy AG, Universitätsstrasse 25, 8033 Zürich

Der Vorstand QV Gockhausen:

Präsident

Sebastian Pyka
Obere Geerenstrasse 10, 8044 Gockhausen
078 811 84 19
sebastianp@bluewin.ch

Aktuar

Chloé Salomon
Neugutstrasse 45, 8304 Wallisellen
078 773 12 14
chloe_adar@hotmail.com

Vizepräsident

Bruno Klingler
Obere Geerenstrasse 12, 8044 Gockhausen
076 496 29 48
privat@bruno-klingler.ch

Kassierer

Raeto Ramstein
Meisenrain 16, 8044 Gockhausen
079 671 46 14
raeto.ramstein@glattnet.ch

Räbeliechli

Sabrina Pyka
Obere Geerenstrasse 10, 8044 Gockhausen
078 795 24 72
Sabrina.pyka@hotmail.com

Samichlaus

Jennifer Schmid
Obere Geerenstr. 66a, 8044 Gockhausen
044 821-3141
jpschmid@glattnet.ch

Grillfest/Veranstaltungen

Vanessa Schertenleib
Neugutstrasse 45, 8304 Wallisellen
079 398 56 55
v.schertenleib@gmx.ch

Redaktion Gockhuser

Annina Lutz
Meisenrain 26d, 8044 Gockhausen
044 241 64 24
annina@waag.ch